

Niederschrift vom 17.01.2023 Gemeinde Satow

Finanzausschusses

Tagungsort: im Versammlungsraum des Rathauses Satow, Heller Weg 2A,
18239 Satow

Beginn: 19:01 Uhr

Anwesende Mitglieder:

Vorsitzende/r

1. Herr Michael Dau

Mitglieder

2. Herr Kai Jens Boehm

3. Herr Peter Frehse

4. Herr Stefan Holtzhaußen

5. Herr Frank Schönfeldt

6. Herr Janó Siepel

Protokollführer

7. Herr Enrico Kähler

von der Verwaltung

8. Herr Matthias Drese

Es fehlten:

Mitglieder

9. Herr Frank Wolter

entschuldigt

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Genehmigung der letzten Niederschrift
- 4 öffentliche Vorlagen
- 4.1 Beschlussfassung zur Satzungsänderung über die Erhebung einer Hundesteuer
Vorlage: BV/0260/2023
- 5 aktuelle finanzielle Lage der Gemeinde Satow
- 6 Verschiedenes

Nicht öffentlicher Teil

- 7 Nicht öffentliche Beratung
- 8 Verschiedenes

BERATUNG:

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1

Begrüßung

Herr Dau begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste.

Tagesordnungspunkt 2

Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es wurden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt.

Tagesordnungspunkt 3

Genehmigung der letzten Niederschrift

mehrheitlich beschlossen

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 1

Tagesordnungspunkt 4

öffentliche Vorlagen

keine

Tagesordnungspunkt 4.1

Beschlussfassung zur Satzungsänderung über die Erhebung einer Hundesteuer

Vorlage: BV/0260/2023

Die Hundehalterverordnung M-V wurde am 11. Juli 2022 geändert. Angepasst wurde der §3 „gefährliche Hunde“. Damit ist direkt auch die „Satzung der Gemeinde Satow über die Erhebung einer Hundesteuer“ betroffen. Diese muss entsprechend angepasst werden. In der Beschlussvorlage ist ein Fehler bei der Nummerierung der Absätze aufgetreten. Diese Nummerierung wurde berichtigt.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung Satow folgende Beschlussfassung:
Die Gemeindevertretung Satow beschließt in der geänderten Form die „Zweite Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Satow über die Erhebung einer Hundesteuer“.

einstimmig beschlossen

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

Tagesordnungspunkt 5

aktuelle finanzielle Lage der Gemeinde Satow

Herr Kähler berichtete über die aktuelle finanzielle Lage der Gemeinde Satow:

	Stand 16.01.2023
OSPA:	1.433.306,67 €
DKB:	447.627,99 €
Barkasse:	<u>1.682,93 €</u>
Gesamt:	1.882.617,59 €

Zum 31.12.2022 beliefen sich die liquiden Mittel auf insgesamt 1.701.491,44 €.

Steuern	Plan	veranlagt bisher
Grundsteuer A:	117.700,00 €	112.743,04 €
Grundsteuer B:	590.000,00 €	579.264,49 €

	veranlagt bisher
Gewerbsteuer:	2.700.000,00 € 1.950.930,05 €

Forderungen aus Stundungen sind in Höhe von 25.585,63 € offen.

Die aktuellen Forderungen belaufen sich auf 3.244.033,98 €
und die Verbindlichkeiten auf 288.307,79 €.

Herr Boehm fragte nach dem Ergebnishaushalt 2022 in Bezug auf Ansatz und Ausführung.
Herr Kähler teilte mit, dass hierzu Erkundigungen eingeholt werden und darüber in der
nächsten Sitzung des Finanzausschusses berichtet wird.

Des Weiteren fragte Herr Boehm, ob wir liquide Mittel in Anspruch nehmen müssen. Herr
Kähler informierte, dass keine Kassenkredite in Anspruch genommen werden.

Herr Frehse fragte nach der Erhöhung der Kreisumlage. Herr Drese informierte, dass noch
auf eine Stellungnahme des Landkreises Güstrow aussteht.

Tagesordnungspunkt 6

Verschiedenes

Herr Drese informierte über den Stand des Katastrophenschutzes bzgl. der Energiemangel-
lage (Leuchttürme).

Herr Boehm merkte an, dass der Auftritt der Homepage Gemeinde Satow auf der Begrü-
ßungsseite etwas ungünstig dargestellt ist (Verhalten während der Energiemangellage etc.).
Herr Drese teilte mit, dass zurzeit an einem neuen Internetauftritt der Gemeinde Satow gear-
beitet wird.

Ende des öffentlichen Teils der Beratung: 19:21 Uhr

Anlage zur Sitzungsniederschrift vom 17.01.2023